

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

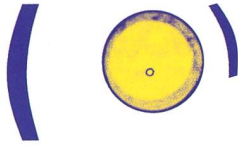
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



**Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes**

Geschäftsstelle/Secrétariat central
Rosenweg 25C 3000 Bern 23
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19
info@hebamme.ch
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-11 und 14-16 Uhr, Fr 9-11 Uhr
Heures d'ouverture:
lu-je 9 h-11 h et 14 h-16 h, ve 9 h-11 h

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération
suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione
svizzera delle levatrici

Revista ufficiale da la Federaziun svizra
da las spendreras

106. Jahrgang / 106^e année

Erscheint 11 mal im Jahr

Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Édition

Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione

Deutschsprachige Redaktion/
Verantwortliche Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
E-Mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française

Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat

Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),
Elvire Sheikh-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),
Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml)

Beraterin Hebammenforschung

Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction

Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung

Tygraline AG, Bern
Rosmarie Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel

Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 105.–
Ausland/Etranger Fr. 140.–
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.– + Porto

Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein
weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober
schriftlich gekündigt wird.

La durée d'abonnement se renouvelle automati-
quement chaque année sauf résiliation par écrit
jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces

KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilenstrasse 8a · 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 · F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch · www.kbmedien.ch

Druck/Impression

Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1662-5862



**Hebammenpraxis
und Belegarbeit**

Dauerspapat oder Modell der Zukunft?

Claudia Putscher beschreibt ihren beruf-
lichen Weg von Kinderkrankenschwester,
Spitalhebamme, freischaffender Hebamme
am Spital Wetzikon, und sie denkt darüber
nach, ob auf das Beleghebammensystem
eine grosse Zukunft wartet.

**Umfrage bei
Beleghebammen**

Frauen verdienen etwas Spezielles

Die Berufsvariante Beleghebamme ist in
der Schweiz recht jung und noch längst
nicht in allen Kantonen etabliert. Kann
das Beleghebammensystem mit seiner
Verbindung von freiberuflicher Hebam-
menarbeit und medizinisch geprägtem
Spitalumfeld ein Modell für die Zukunft
sein? Dieser Frage ist die Diplomarbeit
von Carole Brand nachgegangen.

**Umfrage bei Beleg-
und Spitalhebammen**

«Zukunftsmodell?» «Zusammenarbeit?»

Die Beleghebammen tun ihre Arbeit mit
Überzeugung, und die Zusammenarbeit
mit ihren Spitalkolleginnen läuft reibungs-
los – dies jedenfalls ergab eine telefo-
nische Umfrage der Hebamme.ch.

**Rencontre avec une
mère satisfaite**

La sage-femme agrée n'est jamais une inconnue

Une jeune mère fribourgeoise témoigne
de l'importance d'un accompagnement
de qualité par une sage-femme agréée.
Elle décrit le sens que peut prendre cet
événement phare pour deux personnes
fortement impliquées (la mère et le père),
pour le couple (fondateur d'une famille)
et pour même la sœur aînée...



**Recherche
documentaire**

Bénéfices d'un suivi par une seule sage-femme

Maud Elmaleh Morand, sage-femme diplômée HES.

Rubriken/Rubriques

Aktuell	2
Mosaik	13
Bücher	14/16
SHV/FSSF	21
Sektionen/Sections	25
Fortbildung SHV	28
Formation FSSF	30
Actualité	30
Focus	37
Mosaïque	40
Livres	42
Stellenangebote	43
Offres d'emploi	43